

Teilnahmebedingungen



>> Innerhalb des 360°SERVICE-Portals können Sie sich schnell und einfach für die Teilnahme an Schulungen und Seminaren anmelden. Scannen Sie hierfür den QR-Code oder folgen Sie dem Link.

service.hennecke-group.com/trainings

Teilnahmebedingungen (Stand: 2017)

Allgemeines, Geltungsbereich: Diese Teilnahmebedingungen der Hennecke GmbH gelten gegenüber Unternehmern (§ 14 BGB), juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögen (nachfolgend: „Teilnehmer“) für alle von uns durchgeführten Schulungen, Seminare, Fortbildungen etc. (nachfolgend: „Kurse“). Allgemeine Geschäftsbedingungen des Teilnehmers erkennen wir nicht an.

Anmeldung: Alle unsere Kursangebote sind freibleibend und unverbindlich. Die Anmeldung durch den Teilnehmer gilt als verbindliches Vertragsangebot. Eingehende Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs bis zur maximalen Teilnehmeranzahl berücksichtigt.

Preise und Leistungen: Es gelten die in der jeweiligen Kursbeschreibung angegebenen Teilnahmegebühren. Alle Gebühren verstehen sich zusätzlich der jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer. Die Teilnahmegebühr ist nach Rechnungsstellung ohne Abzüge fällig. In den Kursgebühren sind die Kosten für sämtliche Seminarunterlagen, die Kosten für die Nutzung der technischen Einrichtungen, Pausengetränke und bei ganztägigen Veranstaltungen pro Kurstag ein Mittagessen in unserer Werkskantine enthalten. Fahrt- und Übernachtungskosten gehen zu Lasten des Teilnehmers. Nach erfolgreichem Abschluss des Kurses erhält jeder Teilnehmer ein Zertifikat. Die Beschreibung der Kursinhalte entspricht dem Stand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Wir behalten uns Änderungen auf Grund von Aktualisierungen und Weiterentwicklungen der Kurse vor.

Ausfall und Verschiebung von Seminaren: Wir behalten uns das Recht vor, Kurse bei zu geringer Teilnehmerzahl, Ausfall des Referenten, höherer Gewalt oder aus sonstigen wichtigen, von uns nicht zu vertretenden Gründen abzusagen, zu verschieben oder zusammenzuliegen. Der Teilnehmer wird unverzüglich informiert und bereits geleistete Zahlungen werden erstattet.

Rücktritt: Nachdem die Anmeldung durch uns bestätigt wurde, können Stornierungswünsche nur schriftlich angenommen werden. Bei Abmeldung bis zu 14 Tagen vor Kursbeginn erheben wir eine Kostenpauschale von 50% der Teilnahmegebühren, danach werden 100% der Gebühr fällig. Selbstverständlich fällt die Kostenpauschale nicht an, wenn ein Ersatzteilnehmer benannt wird. Bei Nichtteilnahme ohne Absage wird in jedem Fall die volle Teilnahmegebühr fällig.

Haftung: Für eine von uns zu vertretende Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, d.h. Vertragspflichten, deren Erfüllung dem Vertrag das Gepräge geben und seine ordnungsgemäße Durchführung überhaupt erst ermöglichen, haften wir nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften. Für alle übrigen Pflichtverletzungen haften wir nur, wenn ein Schaden durch einen unserer gesetzlichen Vertreter oder durch einen leitenden Erfüllungsgehilfen vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht worden ist. Soweit uns kein vorsätzliches Verhalten zur Last fällt, haften wir jedoch nur für den typischerweise eintretenden vorhersehbaren Schaden. Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt unberührt. Bei Übernahme einer Garantie haften wir nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften.

Übernachtung: Eine Liste von Übernachtungsmöglichkeiten für die Kursteilnehmer finden Sie in unserem Seminarprogramm. Buchungen sind vom Teilnehmer direkt mit dem Hotel vorzunehmen.

Auskünfte und technische Beratung: Unsere Auskünfte und Empfehlungen (gleich ob in den Seminarunterlagen enthalten oder mündlich oder in sonstiger Weise erteilt) erfolgen unverbindlich und unter Ausschluss jeglicher Haftung, es sei denn, wir haben uns dem Teilnehmer gegenüber ausdrücklich und schriftlich zur Erteilung von Auskünften und Empfehlungen verpflichtet.

Rechtswahl, Gerichtsstand: Es gilt deutsches Recht. Gerichtsstand ist Köln. Wir sind darüber hinaus berechtigt, unsere Ansprüche an dem allgemeinen Gerichtsstand des Teilnehmers geltend zu machen.